

1897]L03267 Felix Salten an Arthur Schnitzler, 1. [6.] 1897

1. Juli 97

Lieber Arthur, eben kommt Ihre Londoner Karte und ich freue mich herzlich, Sie
so bald wieder zu sehen. Ich bin, wenn Sie mir Nachricht geben wollen, wo wir
uns treffen, jeden Tag bis 4 oder 5 zu Hause. Für die Abschaffung des Pucher bin
5 ich auch. Ohnedies war ich in der letzten Zeit nur sehr unregelmäßig dort und
wenn wir eine frühe Stunde fürs Schlafengehen von Anfang gleich festhalten, ist's
um so besser.

Also auf bald

Ihr

Salten

10

✍ Versand durch Felix Salten am 1. [6.] 1897 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler am [2. 6. 1897?] in Wien

♥ CUL, Schnitzler, B 89, A 2.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 437 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift bei der Datierung der Monatsangabe das »l« durch ein »n«
ersetzt
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »90«

² *Londoner Karte*] XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L02964 nicht gefunden.

³ *sehen*] Sie sahen sich gleich am nächsten Tag, vgl. A.S.: *Tagebuch*, 3. 6. 1897.

Index der erwähnten Entitäten

London, *Hauptstadt*, 1

Wien

I., *Innere Stadt*

Café Pucher, *Kaffeehaus*, 1

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 1. [6.] 1897. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03267.html> (Stand 14. Februar 2026)